

Gewerkschaftstag 2017 des BTB Niedersachsen in Barsinghausen

Generationenwechsel – neuer Vorstand gewählt

Am 28. und 29. September 2017 fand der Gewerkschaftstag des BTB Niedersachsen statt. Neben dem Bundesvorsitzenden des BTB, Jan Seidel, fanden viele namhafte Gäste ihren Weg nach Barsinghausen, u.a. der NBB-Vorsitzende Friedhelm Schäfer und der stellvertretende Leiter des Referates 306 im ML Martin Gottwald. Für das Impulsreferat des öffentlichen Teils konnte zum Thema „Fachkräftegewinnung für die technischen Laufbahnen“ der niedersächsische Finanzstaatssekretär Frank Doods gewonnen werden.



Der vom Gewerkschaftstag gewählte neue Vorstand stellt sich vor.
Von links: Carsten Fiebig, Claus Gerken, Dana Rabenstein, Helmut Martin,
Günter Janzen, Marc Zimmermann, Frank Voß, Michael Handke, Thomas Meyer
und der Bundesvorsitzende Jan Seidel. Es fehlt Werner Heilgermann

Der Vorsitzende des BTB Niedersachsen, Michael Ruminski, leitete die Veranstaltung letztmalig, nachdem er im Vorfeld angekündigt hatte nicht mehr kandidieren zu wollen. In seinem Tätigkeitsbericht ließ er noch einmal die vergangenen drei Jahre Revue passieren. Nach seinem Dank an alle Anwesenden für ihre aktive Mitarbeit ging Ruminski auch auf den erfolgreichen Technikerkongress vom 9. Juni dieses Jahres in Hannover ein. Durch die wertschätzenden Beiträge des niedersächsischen Innenministers Pistorius und besonders dem lebhaften Vortrag des MdB Dr. Riesenhuber erfuhr der BTB viel Zuspruch für seine Arbeit.

Den nun anstehenden Vorstandswechsel im BTB Niedersachsen beschrieb der scheidende Vorsitzende als Chance zur Neuorientierung und Auseinandersetzung mit der erforderlichen Neustrukturierung der Gewerkschaft. Die öffentliche Wahrnehmung müsse verbessert und neue Mitglieder müssen gewonnen werden, wobei gerade junge Kolleginnen und Kollegen für den BTB begeistert werden sollten. Hierzu sei die Unterstützung aller Mitglieder gefordert. Ruminski: „Ich wünsche mir, dass ein „Ruck“ vom Gewerkschaftstag ausgeht“.

In seinem anschließenden Vortrag machte Staatssekretär Doods deutlich, dass die zukünftigen Herausforderungen zur Infrastruktur, Digitalisierung und Sanierung ohne technische Fachverwaltungen nicht möglich seien. Die dazu erforderlichen Investitionen stellten die Verwaltung jedoch vor Kapazitätsprobleme, da man beim Personal zu lange nur von der Substanz gelebt habe. Auch seien die finanziellen Einkommensverluste der Vergangenheit mittlerweile politisch anerkannt. Doods stellte Verbesserungen im Rahmen der haushälterischen Möglichkeiten in Aussicht und beschrieb verstärkte Bemühungen um den Nachwuchs.

Aus Bundessicht ergänzte hierzu Jan Seidel, dass es ein bundesweites Problem geworden sei, Techniker, Naturwissenschaftler und Ingenieure für den öffentlichen Dienst zu gewinnen. Er schlug vor, dass hier Stipendienmodelle eine sehr gute Möglichkeit böten, um frühzeitig Bindungen herzustellen.



Der alte und der neue Vorsitzende, von links: Michael Ruminski, Günter Janzen, gemeinsam mit dem Bundesvorsitzenden Jan Seidel.

Im besonderen Fokus des Gewerkschaftstages standen für die Delegierten, neben den Anträgen aus den Fachgruppen, die Vorstandswahlen. Nicht wieder zur Wahl stellten sich der langjährige Geschäftsführer des BTB, Werner Kietzmann, sowie der langjährige Arbeitnehmervertreter und Schatzmeister Dieter Grüner. Beide, mittlerweile im Ruhestand, hatten die Arbeit des BTB Niedersachsen maßgebend über viele Jahre erfolgreich geprägt. Auch der stellvertretende Vorsitzende Achim Henke stand nach vielen Jahren nicht mehr für

eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Er bleibt dem BTB jedoch in Funktion beim NBB erhalten. Allen drei wurde für ihre Verdienste um den BTB die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

In den letzten drei Jahren hatte Michael Ruminski die Verantwortung als Vorsitzender des BTB übernommen. Hierfür dankte ihm der neue Vorsitzende, Günter Janzen, nochmal ausdrücklich. Janzen äußerte die Hoffnung, dass Ruminski weiterhin als Vorstandsmitglied der Fachgruppe BTE (Mess- und Eichwesen) aktiv Einfluss nehmen werde auf die Arbeit des BTB Niedersachsen.

Zukünftig wird nun ein neuer Vorstand die Arbeit fortsetzen. Nachfolger von Michael Ruminski als Vorsitzender des BTB Niedersachsen ist nun Günter Janzen, der auch gleichzeitig Vorsitzender der Landesfachgruppe Vermessung ist. Neuer stellvertretender Vorsitzender für Achim Henke ist Thomas Meyer aus der Landesfachgruppe Gewerbeaufsicht. Die beiden stellvertretenden Vorsitzenden, Marc Zimmermann (Vermessung) und Helmut Martin (Bauverwaltung), setzen ihre Vorstandsarbeit fort. Für die Funktion als Geschäftsführer steht nun zukünftig Carsten Fiebig und für die Arbeit als Schatzmeister Michael Handke zur Verfügung. Beide kommen aus der Fachgruppe BTE (Mess- und Eichwesen). Neuer Jugendvertreter für den ebenfalls ausscheidenden Florian Brauer ist Claus Gerken (Vermessung). Werner Heilgermann als Seniorenvertreter, Frank Voß als Arbeitnehmervertreter, und Dana Rabenstein für die Frauenvertretung komplettieren den Vorstand und werden ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen.

Für den neuen Vorstand gilt es nun, nach vorne zu schauen und die bevorstehenden Aufgaben mit neuem Elan aufzunehmen. Man wird in Gesprächen mit der sich nach der Bundes- und Landtagswahl neu sortierenden Politik, die Stellung der technischen Verwaltung im öffentlichen Dienst zu stärken wissen.

Als mittlerweile mitgliederstärkster Landesverband im BTB wird Niedersachsen auch seinen Einfluss auf Bundesebene geltend machen. Mit diesen Aussichten beendete der neue Vorsitzende, Günter Janzen, den Gewerkschaftstag 2017.

V. i. S. d. P.
Günter Janzen, Vorsitzender
Paalweg 4, 27804 Berne
Tel. dienstl. 04401/109-248
E-Mail: Vorsitzer@btb-ni.org